

Jahresbericht 1896

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerisches Archiv für Volkskunde = Archives suisses des traditions populaires**

Band (Jahr): **2 (1898)**

PDF erstellt am: **25.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Jahresbericht 1896.

Im ersten Heft unseres Archivs ist bereits vom Sekretariat ein Rückblick auf die Gründung der Gesellschaft für Volkskunde gegeben worden.

Die Thätigkeit des Vorstandes, der bis zum Jahresschluss sieben Sitzungen abhielt, erstreckte sich hauptsächlich auf folgende Gegenstände:

- a) Hebung der Mitgliederzahl durch intensive Propaganda. Status auf 31. Dez. 1896: 401 Mitglieder.
- b) Gewinnung von Mitarbeitern für die Publikation der Zeitschrift.
- c) Herausgabe des ersten Heftes der Zeitschrift „Schweiz. Archiv für Volkskunde.“

Die Chefredaktion übernahm der Gesellschaftspräsident; die Vorstandsmitglieder wirken mit, indem sie den Stoff für jedes Heft auswählen und dasselbe vor der Drucklegung durchsehen.

- d) Anbahnung des Schriftenaustauschs mit andern volkswissenschaftlichen Gesellschaften.
- e) Anlage einer Fachbibliothek. Status auf 31. Dez. 1896: 200 Nummern. Ein Zettelkatalog wurde vom Präsidenten der Gesellschaft angefertigt.
- f) Aeufnung von Einnahmequellen. Hierüber gibt die nachstehende Rechnung des Quästors Aufschluss, welche auf 31. Dez. 1896 einen Aktivsaldo von Fr. 843.15 aufweist.

Zürich im Mai 1897.

Der Präsident: **E. Hoffmann-Krayer.**

Der Aktuar: **E. A. Stückelberg.**